

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 42 (1995)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Telepage-Alarmierung - mit dem PC

Nachdem der Personal-Computer schon viele Arbeiten erleichtert, gibt es nun eine Software, welche per Knopfdruck Zahlen- oder Textmeldungen an einen Telepage-schweiss-Empfänger absendet. Die einzelnen Empfänger werden in einer Pagerverwaltung erfasst und können einzeln oder als Gruppen aufgerufen werden. Ebenfalls können fixe Standardmeldungen erfasst werden und mit einem Platzhalter versehen werden. Diesen Platzhalter können Sie durch eine variable Textinformation austauschen. Somit können Sie Alarmierungsszenarien aufbauen und mittels wenigen Tastatureingaben eine unbegrenzte Anzahl Teilnehmer alarmieren.

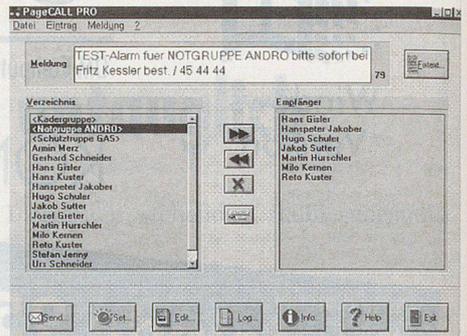
Weiter haben Sie die Möglichkeit, das von der Software erstellte Logbuch auszudrucken oder zu exportieren, damit diese in einem anderen Programm ausgewertet werden kann. Dank dem einfachen Ausbau finden sich auch PC-Anfänger schnell mit der Software zurecht und können nach kurzer Einführung selbständig Meldungen

absenden und die Pagerverwaltung warten. Bei Fragen können Sie über die eingebaute intelligente Hilfe-Funktion die Antworten schnell finden.

PageCall ist als Lite- und als Pro-Version erhältlich. Die Lite-Version ist für kleine Anwendungen konzipiert, zum Beispiel damit auch Meldungen vom Geschäft oder Privat auf eine eigene Nummer auf dem Pager gesendet werden können. PageCall Pro ist für den professionellen Einsatz gedacht und enthält eine Pagerverwaltung, Fixtextverwaltung und ein Logbuch für die automatische Protokollierung der gesendeten Meldungen.

Als Systemvoraussetzung benötigt PageCall einen Windows-PC mit mindestens Windows 3.1 oder höher. Ungefähr 1.5 MB freier Festplattenspeicher und ein Hayes kompatibles Modem mit mindestens 1200 Baud.

Als Fachgeschäft für Telepage bietet Ihnen TKS Eschenbach das gesamte Sortiment von Telepage-Empfängern und liefert auf



Wunsch auch Komplettsysteme betriebsbereit vor Ort. Verlangen Sie unsere ausführlichen Unterlagen zu PageCall und Telepage oder lassen Sie sich unser gesamtes Sortiment von unserem Aussendienst vorführen. Ebenfalls führen wir monatlich Telepage-Informationseminare durch.

### Bezug und Informationen:

TKS Telefon & Kommunikation  
Inwilerstrasse  
6274 Eschenbach  
Telefon 041 890 780  
Telefax 041 890 787

## Nachrüstungsprojekt von SSI Schäfer AG Neunkirch

3700 Schutzplätze in Zivilschutzanlagen stehen seit kurzem den Einwohnern der Schaffhauser Gemeinde Beringen zur Verfügung. Davon sind 800 Schutzplätze in öffentlichen Schutzräumen untergebracht, die restlichen 2900 Schutzplätze befinden sich in Liegenschaften privater Eigentümer. Die Verpflichtung, die zur Verfügung stehenden Zivilschutzräume mit Liegestel-

len auszurüsten, wird von der Gemeinde sehr ernst genommen.

So wurden während der Zivilschutzübung vom Mai 1994 über 2000 Schutzplätze mit den entsprechenden Liegestellen nachgerüstet. Zur Anwendung kam das bewährte Modell «emag 91» der Firma SSI Schäfer AG in Neunkirch, ein bekannter Hersteller von Lager-, Betriebs-, Büro- und

Zivilschutzeinrichtungen. Eingesetzt wurden sowohl Einzeliestellen für je drei Personen als auch Doppeliestellen, welche jeweils sechs Personen eine Schlafmöglichkeit bieten. Letztere bewirkten im Vergleich zu Einzeliestellen günstigere Kosten pro Liegeplatz. Dadurch, dass die Liegestellen jeweils als komplette Einheit in einem Karton verpackt sind, gestaltete sich die Verteilaktion unkompliziert und mit geringem logistischem Aufwand.

Der relativ grosse Umfang der Sammelbestellung ermöglichte eine sehr kostengünstige Beschaffung, wobei gegenüber Einzelbestellungen der jeweiligen Hausbesitzer Einsparungen von über 30% realisiert werden konnten.

Die gesamte Aktion wurde von der Zivilschutzorganisation Beringen von A bis Z geplant und durchgeführt.

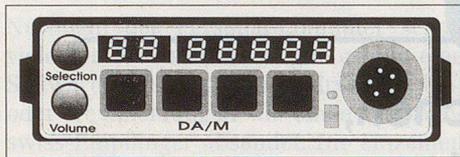
Die Erfahrungen des Ortschefs, Anton Ganz, während dieser Operation waren durchwegs positiv, dies sicher nicht zuletzt deshalb, weil für die Hauseigentümer keine Kosten entstanden. Fazit: Ein nachahmenswertes Beispiel, welches beweist, dass die Nachrüstung einer ganzen Gemeinde selbständig und erfolgreich durch die Zivilschutzorganisation realisiert werden kann.

### Information:

SSI Schäfer AG  
Schaffhauserstrasse  
8213 Neunkirch



## Digitales Ansagesystem



Das digitale Ansagegerät DA/M ist als Sprachspeicher für mobile Kommandoanlagen eine absolute Neuheit auf dem Schweizer Markt. Das Gerät eignet sich für den Einbau in Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, Polizei und beim Zivilschutz.

Digitale Sprachspeicher ersetzen herkömmliche Kassettengeräte auf Kommandoanlagen und bieten die folgenden markanten Vorteile: Sehr kompakter Aufbau (Autoradiogrösse), einfache Bedienung, Festtexte auf Knopfdruck abrufbar, unbegrenzt ausbaubarer Speicher und wartungsfreie, robuste Elektronik ohne Verschleisssteile. Für Durchsagen zur Warnung der Bevölkerung sind in der Grundausrüstung des DA/M zwölf Texte mit einer Gesamtdauer von vier Minuten speicherbar. Als Option können auf Speicherkarten (PCMCIA) verschiedener Grössen längere Texte oder Durchsagen in verschiedenen Sprachen dauerhaft abgelegt werden und zum Beispiel vor Einsätzen in Sekunden ins DA/M übertragen werden. Die Standardsprachaufzeichnung erfolgt über das

Mikrofon, wobei ein so aufgesprochener Text über den internen Lautsprecher vorgängig abgehört werden kann. Direkte Sprachdurchsagen können weiterhin jederzeit direkt über die Kommandoanlage erfolgen. Das Ansagegerät eignet sich ideal für die Nachrüstung bei bestehenden Fahrzeug-Kommandoanlagen, indem das Gerät zwischen Mikrofon und Verstärker geschaltet wird.

*Weitere Informationen:*  
Acotec AG  
Freimettigenstrasse 20  
3672 Oberdiessbach  
Telefon 031 771 23 69

## Planzer-Liegestellen im Eigenbau

In der Arbeitsbeschaffung für Arbeitslose gehen die Gemeinden auch im Bereich Zivilschutz zum Teil neue Wege. In Zusammenarbeit mit orts- oder regionsansässigen Firmen – im konkreten Fall mit der Firma Planzer aus Langnau LU – werden private und gemeindeeigene Schutzräume

eingrichtet. Die Firma Planzer bietet System und Know-how an. Der Holzzuschnitt und das Erstellen der Liegen in den Schutzräumen wird durch Arbeitslose ausgeführt. So entsteht für Gemeinden und Private eine kostengünstige Lösung. Zudem werden die privaten Hauseigentümer

animiert, ihre Schutzräume schon heute auszurüsten, um so für den Ernstfall bereit zu sein. Ein nützlicher Weg für die Gemeinden, Hauseigentümer und Arbeitslosen.

*Information:*  
Planzer Holz AG, 6262 Langnau LU  
Telefon 062 81 13 94  
Telefax 062 81 36 26

## Nachrüstungskonzept von Ubag Tech AG

Die St.Galler Firma Ubag Tech AG bietet Städten und Gemeinden ein überzeugendes und kostenloses Zivilschutz-Nachrüstungskonzept an. Alle Finanzierungsmöglichkeiten sind darin vorgesehen und können den Wünschen der ZSO-Organisationen und Ortsverwaltungen angepasst werden. Die knappen öffentlichen Mittel zwingen die meisten Orte, den Hauseigentümern die Beschaffungskosten zu übertragen. Vor allem in diesem Falle steht die Ubag Tech AG mit Rat und Tat zur Hilfe:

- Sammelbestellung durch die Gemeinde
  - Administration kostenlos durch die Ubag Tech AG
  - Feinverteilung durch die örtliche ZSO
- Die Verrechnung des Materials erfolgt di-

rekt durch die Ubag Tech AG an die Besteller. Für die Gemeinden und örtlichen Zivilschutzstellen entstehen dadurch keine Mehrarbeiten und kein Geldrisiko. Viele Gemeinden haben bereits vom vorteilhaften Ubag Tech-Nachrüstungskonzept profitiert, dadurch einen sehr hohen Ausrüstungsstand erreicht und damit die Verordnungen und Gesetze des Bundes erfüllt. Durch Sammelbestellungen können die Hauseigentümer und Gemeinden sehr günstig einkaufen. Die Kosteneinsparungen belaufen sich zwischen 35 und 40% auf die üblichen Handelspreise. Die kostenlose Beratung, administrative Bearbeitung und das direkte Factoring entlasten die Gemeinden und den Steuerzahler.

Das Verkaufsprogramm der Ubag Tech AG ist umfassend:

- Patentierte Schutzraumliegen, BZS-Zulassungs-Nr. LP 94-050 und M 94-047, Dreier- und Sechser-Einheiten, mit Tuchbespannung (keine Matratzen notwendig), mit Möglichkeiten in Friedenszeiten als handliches und belastbares Kellergestell oder mit stabiler und origineller Deckenmontage; einfacher Aufbau dank patentiertem, einfachem Stecksystem nach Montageanleitung
- Schutzraumbauteile
- Schutzraumbelüftungen
- Trockenklosetts und WC-Kabinen
- Kostenlose Beratung und Administration

Ubag Tech AG, 9015 St.Gallen  
Telefon 071 31 47 67, Telefax 071 31 47 79

### Armbanduhr, Quarz

Swiss made, wasserdicht  
Metallgehäuse

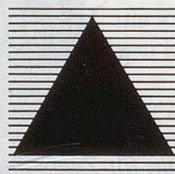
Montre suisse à quartz  
boîtier noir, étanche

Orologio svizzero al quarzo  
metallo, stagno



Fr. 69.-

Bestellung/commande/ordinazione:



Schweizerischer  
Zivilschutzverband  
Postfach 8272, 3001 Bern  
Telefon 031 381 65 81  
Telefax 031 382 21 02

## Zwei neue Produktlinien von Spilag

Spilag ist seit 1928 der Spezialist in der Schweiz für anspruchsvolle Berufskleidung, angepasst an die jeweiligen Einsatzanforderungen. An der Gemeinde 95 in Bern (Halle 1, Stand 113) präsentiert Spilag zwei neue Produktlinien.

Nachdem Spilag an der Gemeinde 93 ein neues schwerentflammbares Gewebe Sattler-Skinsafe P 84 vorgestellt hat, das in der Zwischenzeit erfolgreich am Markt eingeführt worden ist, erweitert nun Spilag sein Sortiment mit mehrlagigen Nomex-III-Brandschutz- und PU-beschichteten Feuerwehrjacken. Für fast jeden Einsatzbereich und jedes Budget halten wir für sie ein breites Schutzbekleidungsangebot bereit. Sei es eine mehrlagige Nomex-III-Brandschutzjacke mit Sympatex-Membrane, eine PU-beschichtete Feuerwehrjacke mit eingesetztem Wollfutter, eine Feuer-

wehr-Dienstparka mit Sympatex-Membrane, einen Feuerwehr-Pullover oder eine Feuerwehr-Rettungshose (Wasserschächte) mit einem Rettungsgurt, ganz nach Ihren individuellen Anforderungen.

Repräsentative und saubere Bodenbeläge sind ein nicht zu unterschätzender Image-Baustein. Spilag bietet neu einen Schmutzmattenservice im Austauschverfahren an, ohne Ihre Personalstruktur zu belasten. Die Spilag-Schmutzmatten nehmen pro Quadratmeter 2 Liter Wasser auf und blocken durch einen speziellen Schmutzmattenaufbau den Trockenschmutz in der Matte (Schmutzschleuse). Somit bieten Spilag-Schmutzmatten gleichzeitig mehrere Vorteile:

Schmutzblock an Eingängen bzw. Übergängen (pro Quadratmeter 2 Liter Wasser und 650 g Trockenschmutz), das heisst

weniger Reinigungsgänge bzw. Schonung der bestehenden Bodenbeläge.

Schmutzmattenaustauschverfahren durch den Spilag-Service im Wochen- oder Zweiwochentakt.

2 Jahre Spilag-Garantie auf Gummibelag, Flor und Farben, bei fachgerechter Pflege durch den Spilag-Service.

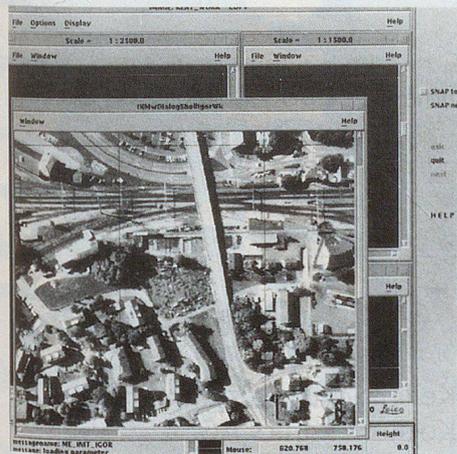
Versehen mit Ihrem Logo oder Gemeindegewappen (Image-Werbung), werden Ihre Eingänge durch einen zusätzlichen Blickfang aufgewertet.

### Informationen:

Spilag Berufskleidung  
Baselstrasse 80  
4242 Laufen  
Telefon 061 761 63 55  
Telefax 061 761 63 85

«Gemeinde 95» Halle 1, Stand 113

## Die neue Infocam-Version 6.0



enterte Arbeitsumgebung. Die hervorstechendste Änderung für den Anwender ist die neue graphische Benutzeroberfläche, die auf X-Windows- und Motif-Standards basiert. So können beispielsweise mehrere Fenster gleichzeitig geöffnet sein, was insbesondere dann sinnvoll ist, wenn der gleiche Inhalt mit unterschiedlicher Vergrößerung dargestellt wird. Die gewonnene Benutzerfreundlichkeit erlaubt dem Operateur eine übersichtlichere und schnellere Bearbeitung der Informationen. Als weitere offensichtliche Neuerung ist der Einbezug von Rasterdaten in Infocam realisiert. Rasterinformationen werden einerseits als Hintergrund zu den Vektordaten benutzt (siehe Abbildung) und können andererseits als Sachdaten (Attribute) zu einzelnen Objekten gespeichert und angezeigt werden.

Leica AG  
Verkaufsgesellschaft  
Kanalstrasse 21  
8152 Glattbrugg  
Telefon 01 809 33 11  
Telefax 01 810 79 37

Leica SA  
Société de vente  
Rue de Lausanne 60  
1020 Renens  
Téléphone 021 635 35 53  
Téléfax 021 634 91 55

«Gemeinde 95» Halle 4, Stand 410

Die seit vielen Jahrzehnten von Leica angebotenen vollständigen Lösungen von der Datenerfassung, Verwaltung und Analyse bis zur Ausgabe des Plans, haben auch heute noch ihre Gültigkeit.

Mit der Markteinführung der Infocam-Version 6.0 weht ein frischer Wind durch die GIS-Welt. Gerade Sie als GIS-Betreiber müssen höchsten Ansprüchen gerecht werden, wenn von Ihrer Umgebung immer mehr Flexibilität und immer schnelleres Umsetzen von neuen Bedürfnissen gefordert wird. Infocam trägt diesem Umstand vollumfänglich Rechnung, dank einer völlig offenen Datenstruktur und anerkannten übergreifenden Applikationen, wie Werkleistungskataster, Vermessung usw. Die Integration des Datenbanksystems Oracle bietet eine moderne, standardori-

**NEUKOM**

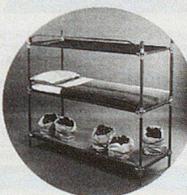
### Mobiliar für Zivilschutzanlagen und Militärunterkünfte

Beratung - Planung - Ausführung

H. Neukom AG  
8340 Hinwil-Hadlikon  
Telefon 01/938 01 04

**marcmetal**

Per il vostro rifugio

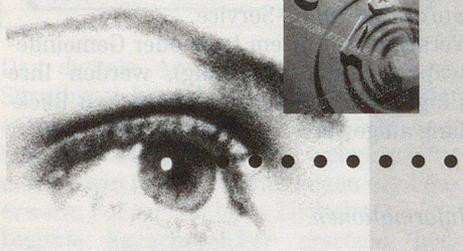


Rimodernamento  
secondo  
ITR

Serramenti  
Ventilazioni  
Arredamento  
secondo  
ITRP / ITRS

6807 Taverne TI  
Zona Industriale  
Tel. 091-93 31 41  
Fax 091-93 28 74

Mit Sicherheit  
blitzschnell im Einsatz.  
Mobilisations-Systeme  
von **ascm InfrasyS**






*Sécurité par la rapidité  
d'intervention.  
Systèmes de mobilisations  
d'ascm InfrasyS*

*Sicuramente veloci sul  
campo d'azione.  
Sistemi di mobilitazione  
della ascsm InfrasyS*

## Mit Sicherheit blitzschnell im Einsatz

Die langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Interventionsdienste macht die Mobilisations-Systeme von Ascom InfrasyS zu einem wertvollen Führungsinstrument und Organisationshilfsmittel.

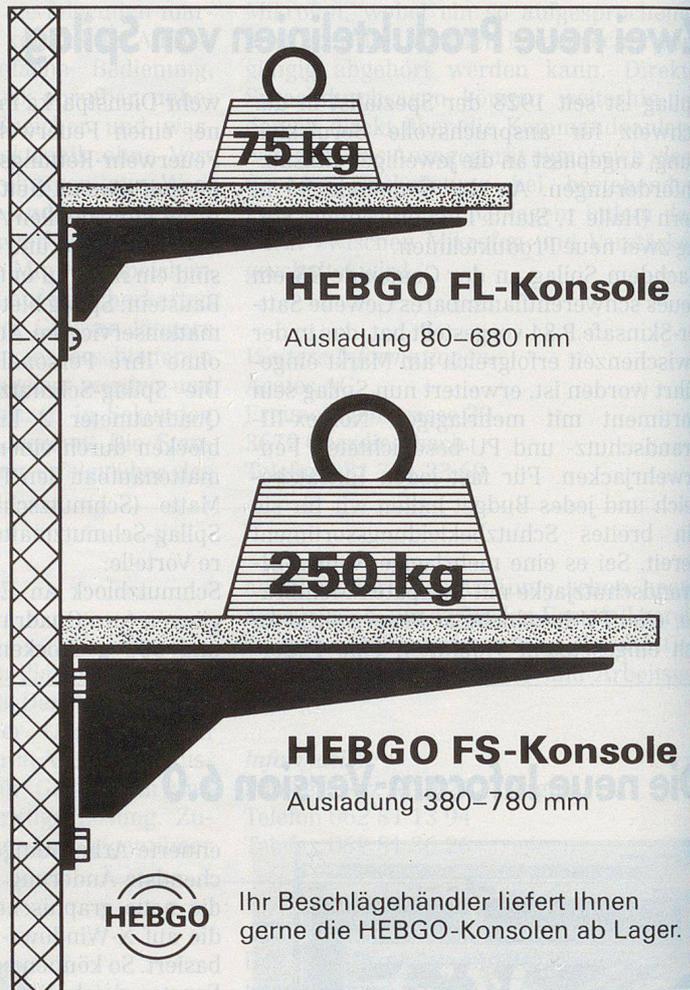
Mit SMT 750 mobilisieren Sie Ihr Personal schnell und unabhängig vom öffentlichen Vermittlungssystem. Ob die Aufbietung via Telefon, Telepage Swiss (Ortsruf B) oder Funkrufempfänger erfolgt, ist für SMT 750 unwichtig. Auch das Alarmieren der Bevölkerung mittels Sirene beherrscht es.

Mit SMT 750 mobilisieren Sie dem Einsatz entsprechend nach Kompanien, Gruppen, Teilnehmern oder nach einem der bis zu 400 vorbereiteten Alarmdispositive.

Mehr über die Mobilisierungs-Systeme von Ascom InfrasyS erfahren Sie bei

Ascom InfrasyS AG  
Vertrieb Sicherheitssysteme  
Südbahnhofstrasse 14c  
3000 Bern 17  
Telefon 031 999 19 01  
Telefax 031 999 16 82

(Siehe auch unser Titelbild.)



**75 kg**

**HEBGO FL-Konsole**  
Ausladung 80–680 mm

**250 kg**

**HEBGO FS-Konsole**  
Ausladung 380–780 mm

**HEBGO**

Ihr Beschlägehändler liefert Ihnen  
gerne die HEBGO-Konsolen ab Lager.

## Inserenten-Verzeichnis

Akto AG.....	38	Keller Schutzraum.....	72
Allenspach + Co. AG.....	61	Kockum Sonics AG.....	63
Andair AG.....	21	Krüger & Co.....	23, 45
Anson AG.....	31	Marcmetal SA.....	67
Artlux.....	33	Meister & Cie AG.....	43
Ascom InfrasyS AG.....	1	Mobia AG.....	38
Ascom Radiocom AG.....	11	Neukom H. AG.....	27, 67
Bankgesellschaft, Schweizerische.....	49	OM Computer Support AG.....	63
Bautech AG.....	38	Planzer Holz AG.....	36
Briner-Hebgo AG.....	68	Relianz AG.....	31
Embru-Werke.....	15	Romay AG.....	63
Gemeinde 95.....	2	Roth Kippe AG.....	49
Generaldirektion PTT.....	6, 7	Schweizer Ernst AG.....	2
Haug Robert AG.....	49	Stöcklin Walter AG.....	21
Heuscher & Partner.....	4, 65	TKS Eschenbach.....	38
Hipo Keller.....	43	Ubag Tech AG.....	57
Hohsoft-Produkte AG.....	57	Würgler Technik AG.....	43
		Zumstein + Cie.....	57